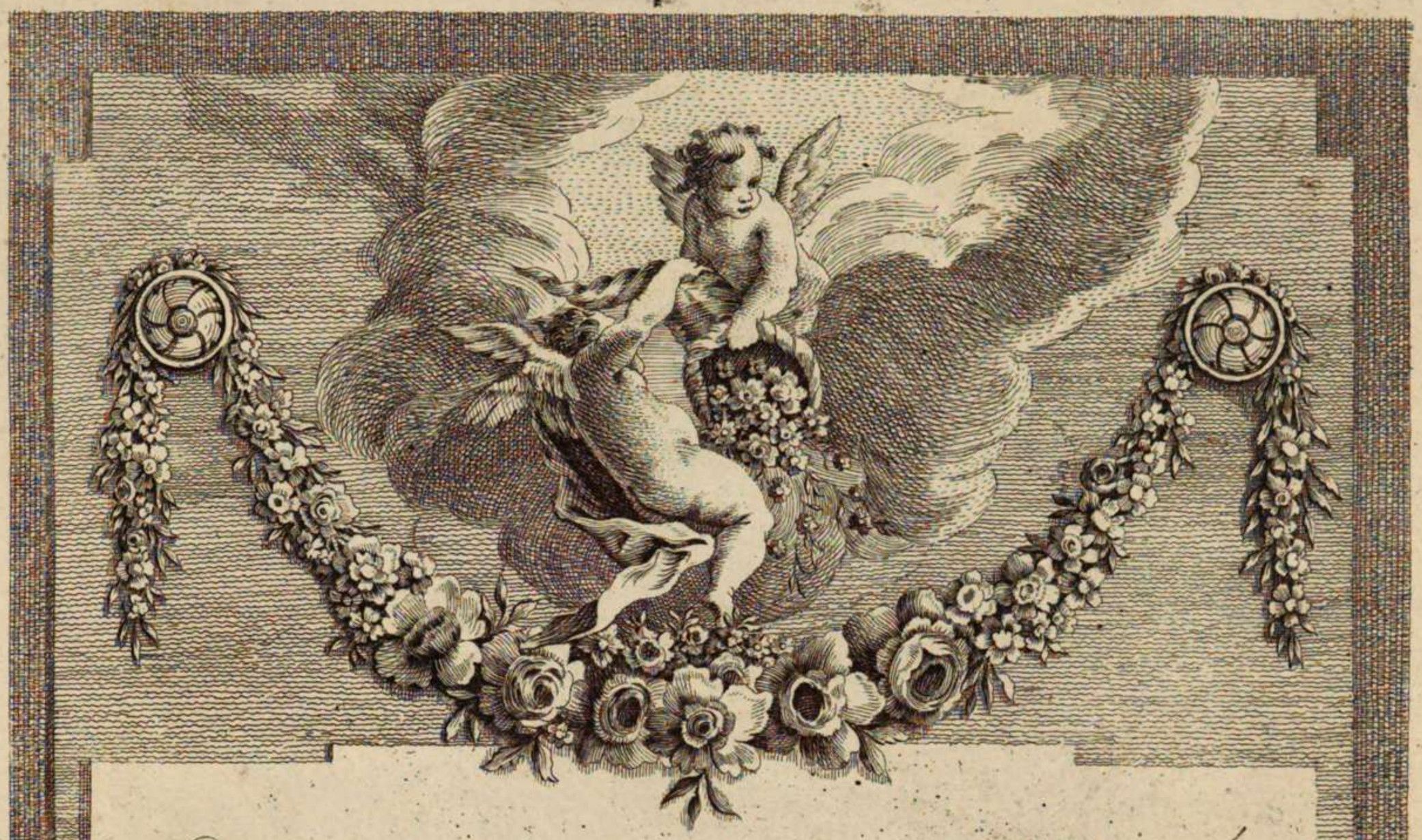
11132396



Blumenlese

für

Klavierliebhaber,

Eine musikalische Wochenschrift.

Erster Theil.

Herausgegeben von J. P. Bossler, Hochf. Brandenb. Rath.

Speier
1782.

93/5

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Blümenlese.

1782.

Erste Woche.

Von H. Kyllenstr. Schmidt.

An den ersten Jenner.

Andantino. piano.

for. Am süß tö nen des Kla vier sing ich neuer Morgen

piano.

pp. rinf. for

dir, den aus ihrem wei ten Echos, E wig-

pp. rinf. for.

keit her nie der goss. E wig-keit her nie der goss.

pp.

ffmo. pp.

for.

dal Segno.

dal Sigr Schmittbaur

Rondò

Andantino

pp for pp for pp for pp

for. for. pp.

pia for. pia. for.

tr pia

crescendo for. pia pia pp

pp

Minore

pia for pia for

tr pp tr

Maggiore.

pp pp for for for pp pp for. for. pp

ff. pp

Von H. Rosetti

Der Mond.

Vn Poco
ALLEGRETTO

Wie süs und freund-lich lacht des Mon-des stil-le

pia.

Pracht, den ich von jener Höh her unterstei-gen seh

rinf. pp. pia.

cresc. for. p'ia. cresc. for.

cresc. for. pia. cresc. for.

da Sigre. A. Rosetti.

Allegro

Scherzante.

pia. for. tr pia for. for. ff:

Adagio pia

Tempo di Prima for pp:

1782

Zweite Woche

Das Rothkehlchen

Lyrtti.

ANDANTE

So seh ich euch denn all ent - wei - chen. Ihr

pia. rinf. pia

lie - ben kleinen Sän — ger ihr? nur du du zwitscherst

crelcendo for. pia.

noch in den ent - laub — ten Sträu - chen du Vö - gel - chen - mit

crelc. for. pia.

rothen Kehl - chen mir

rinf. pp. pp.

for. tr.

forz.

Vn poco Allegro

Roſetti.

MENVET.

for pia for pia

pp pia

for

TRIO

pia pp

for

Menuetto Da Capo

Der Kettenhund und der Pudel. Von L. Mollerr.

Der Kettenhund im Eifer.

Ver-wegner wagſt du dich an mei-ne Knoechen? kennſt du den tapfern Philax

tr

nicht? der manchen ſchon die Bein zer-bro-chen, der Stier und Wolf be-ſiegt, durch Läuber

Ban – – de bricht. willst du den Augenblik mir alles alles lie-gen lassen? fort. ge-he

Der Pudel gelassen und scherzend

dei – ner Strafen entflich! entflich! ich rathe dirs. So komm und räche dich, so

komm und räche dich dein Lärmen ist mir ga – – r nichtfürchterlich. Dein Lärmen ist mir gar

nicht, dein Lärmen ist mir gar nicht, dein Lärmen ist mir gar nicht, gar nichtfürchterlich. Wenn

Der Kettenhund.

diese Ket-te nur nicht wä re die-se Ket-te nur nicht wäre! Nichtswür di

Der Pudel.

ger! Ja, wenn die Ket-te nur nicht wä re! Ja, wenn die Ket-te nur nicht

wä re! Ja, wenn die Kette nur nicht wä re!

Da Sigr. Möller.

Rondò

Allegretto

Fine

Da Capo al segno

Dritte Woche

Die Sonne.

Von H. Schmitt.

MAESTOSO

Gegrüßet seist du Edles Licht! o, Sonne die mein An-ge-sicht aufs neu jezund er-hel — — — — let.

for. pia.

Wie gros ist der, der dich ge-macht und deine Maje-stät und Pracht an's Firma-ment gestel — — let.

pia. for. pia. for.

pp. pp.

pia.assai. piaassai.

Allegro moderato

Sigre. Schmittbaur.

ROMANCE

in RONDÒ.

pia. for pia. for. pp for pp: tr for. pp for. for. for. for. for. for. for. pp: for. pia. for. pia. for. pia. for. pp: for. for. for. p. for. for. p. for pp pp: for for for for for for pia Sempre piu pia. pp. for for for Sempre piu pia pp

Ueber die Hofnung an Minna.

Von Hr. Schulz.

GRAZIOSO

Ach! ohne Hof-nung ist das Le ben nichts; doch ach! betrogne

Hof — — nung kürzt das Le — ben.

Izt schim-mert uns ein Funk-chen fro-hen Lichts, und es ver-

pp. crescendo for.

lischt, ver lischt, ver lischt, in dem wir nach — — ihm

pp.

strc — — ben.

RONDÒ Commodo.

da Sigre. L. I. Schulze.

tr tr tr tr

pia

staccato.

for. for.

tr tr tr

Vierte Woche.

Das Klavier.

Von H. Zoffli

ANDANTE

Süßertö-nen-des Kla-vier, wel-che Freü-den

pia. for.

schafft du mir! in der Ein sam-keit ge-bricht mir es an Er-

pia. f. p. f. p.

gö-zen nicht; Du bist was ich sel-ber will, bald Er-we-kung

mit.

pia. for. pia.

und bald Spiel. bald Er-we-kung und bald Spiel.

ffmo. pia. for.

Sgr. A. Rosetti.

ALLEGRET:

Maggiore.

pia

for.

ff

pia

pia

for

ff:

Il Fine.

Minore.

pia

pp:

rint.

for

rinf.

Maggiore da capo.

Das Mädchen bei dem Grabe ihrer Freündin.

TRISTÈ.

Vier trü-be Monden sind ent flohn seit ich ge traü-ert ha-be:

for

for. po for. pia.

der fal-be Wermüth grü-net schon auf meiner Freündin Grabe, da horch' ich oft im

pia. for. for.

cresc. il forte.

Mon-den-glanz der Bril-len Nacht ge-san-ge und lehn' an ih-ren

for.

pia

To-den-kranz die bleich ge-härm te Wan-ge.

da Sigr. Rosetti.

Rondò

Allegretto.

pia for pia pp

for for

cresc: for. pia. Rondò da capo.

Minore.

for pia for

pia for pia

tr for

for

for

pia for. ff: ff.

Rondò da capo.

Fünfte Woche.

Das Vertrauen auf Gott. Von Hl. Schmittb.

Andante molto.

Gott un-ter dei-nem Schüz was sollt'in bö-sen Zei ten was sollt'ich fürch ten in Be=

fahr: wer dir ver traut hat dich zur Zei – ten dü hilfft ihm wün der–

bar dü hilfft ihm wün der – bar.

pia. for.

for. assai. for.

PRAELVDIVM.

Allegretto. da Sigre. Schmittb.

Volti Subito.

pedale

pp:

tr

pia all.

Auf Theresiens Tod.

Von H. Müller.

ADAGIO.

Violino.

Cembalo,

e

Violoncello.

Mezzo for.

pia.

Sie mach — te Frie-den das ist mein Be=

pocofor. pia.

dicht. War Mütter Ihres Volks und Ihres Vol-kes Se gen und gieng ge=

poco for.

troſt und voller Züver ſicht dem Tod als Ih — rem Freünd ent-ge — — gen.

pia.

poco for. pia.

Ich weiß ge-wiß Ihr Grab-ſtein drükt ſie nicht.

poco for. pia. adagiſſimo,e pianiſſimo.

Sie mach — te Frie-den das iſt mein Gedicht.

da Sigre. Kœhler.

ADAGIO

ROMANCE

pia.

pia

Fine. Minore.

pia. for. pia

for.

Da Capo

Sechste Woche.

Der Geliebten lezter Wille.

H. Müller.

ADAGIO

e

con affetto

Küst-e he die seg nende Hand des Priestersüns e-wig ver=

bin det — ein En gel des To-des züm Him-mel mich ab: So kla-ge mein

zärt li-cher Freünd nicht lang üm die treüe Be-lieb-te die ster-bend dich nante ünd

seüf — — zend ver-schied.

MENVET. I altern.

Sigr. Moeller.

MENVET. II.

Men. I. da capo.

PPESTO

da capo.

Röschen.

GRAZIOSO.

Von L. Hellmesberger.

Mein trautes Rös-chen, lez-ten Mai verschied Graf Wol-de-mar ver schied Graf

pia

Wol-de-mar. Er schenk-te mir für mei-ne

for tr pia

Treu zwei hün-dert Gül-den baar zwei hün-dert Gül-den baar.

for

da Sigre Kellner

Rondò

Allegretto.

for. pia

for

Minore

pia.

for.

pia

for.

lento

pia.

tr

Rondo da capo.

1782

Siebende Woche.

An Elisen.

Von H. Müller.

MODERATO

O, du - wo ich so oft mein Schik-sal ü-ber den-ke ge =

lieb - ter Quell! und du o, hol —— des Thal! das ich so oft mit

mei — nen Zäh — ren tränke die ih — re Schön-heit mir be-fahl.

da Sigr. Moeller.

Allegretto

alternat.

Fine.

Allegretto II.

Allegretto I. da capo.

Das Hüttchen.

Von H. Dülzer.

ALLEGRO

Moderato.

Ich hab ein klei-nes Hütt-chen nur steht fest auf ei-ner

pia.

Wie-sen Flur an ei-nem Bach und

pia.

Bach iſt ſchön, willſt; willſt,

willſt mit ins Hütt-chen gehn willſt mit ins Hütt chen gehn. Am

Hüttchen klein ſteht gros ein Baum, vor wel-chem ſiehſt das Hütt chen das Hüttchen

kaum ſchüzt ge-gen Son ne Kält und Wind, Kält und Wind,

All die da rin-ne ſind all die da rin-ne ſind all die da rin-ne ſind.

RONDÒ.

da Sigre. Rosetti.

Allegro
non presto.

pia

pia

Da Capo.

for

pia

pia

for

smor.

for

pia

Da Capo Minore

for

tr

pp

rinf:

for

ff

Maggiore da capo.

Achte Woche.

Das Lamm.

Von Lh. Hoffth

ADAGIO

Wie nah, du ar-mes Lämm chen, du, wie na-he gehst du

pia.

mir! noch spielst du sorg-los und in Ruh, und ach! was dro-het

pia. pp.

dir.

da Sigr. Rosetti.

ROMANCE

Adagio

pia. for pia

for pia

rinf.

pp for

Minore.

pia. con expressione for

pia for pia pp stacc. pia

rinf.

pp:

staccato

pp.

Maggiore da capo.

Der glükliche Bauer.

Von L. L. Grisstmann

Allegretto

Ich bin nicht König, aber froh bin ich so gut wie er, hab auch mein Plätzchen irgend-wo nur seins ist raümi-ger: und doch ist mir mein klei ner Herd, so viel wie ihm sein gro-ser werth, und doch ist mir mein klei ner Herd so viel, wie ihm sein gro-ser werth

Sigr. Rosetti.

ROMANCE

Maggiore.

Andante.

pia for pia for for pia for

tr tr

Minore. for

tr

rinf for pia for

pia pp cresc: for. tr

pia tr rinf: pp for

Magg. da capo.

Neunte Woche.

Der Fisch an der Angel.

ALLEGRET.

Das klei ne Fischchen spie- let hier in sil=

ber nem Bach for. und hängt voll lüster- ner Be- gier, blos

for. pia.

for. pia. for. pp.

sei- nen Freu- den nach.

pp. for. pia. for. pp.

RONDÒ Allegro. da Sigre. Schmittb.

pia. for.

for

pia

pia

Volti.

tr

sempre più piano

pp:

for

pp:

rinf

pp:

pp:

for.

for.

for.

for.

for.

Die Eremitage.

Von H. Schmitt.

mezza voce

tr

ANDANTE

Affettuoso

Du süs — ses Plätzchen stil — ler Freu- — den, um das mich

mezza voce.

for. pia.

rinforz.

we- ni- ge be- nei- den und die ein füh lend Herz nur desto mehr empfind, je

for. pia.

rinforz.

pia.

we-ni-ger — ſie ſchein bar ſind:

Du ſanf-ter

Ziz des Friedens und der Ruh! o, ſchlöſ'ich einſt in ſanf-tem

Schlummer, fern von der Städte Lärm und Kum-mer - und Po-li=

=tik, in dir mein Ku-ge zu!

Rondò

per Variazioni.

Cantabile

da Sigre. Schmittbaur

pia.

for. pia. for. pia. for. pia.

for. for. pia. for. pia. for. pia.

for. pia. for. pia. for. for. pia. for. pia.

for. pia. for. pia. for.

for. for. pia. for. pia. for.

for. p: for pia for pia for pia

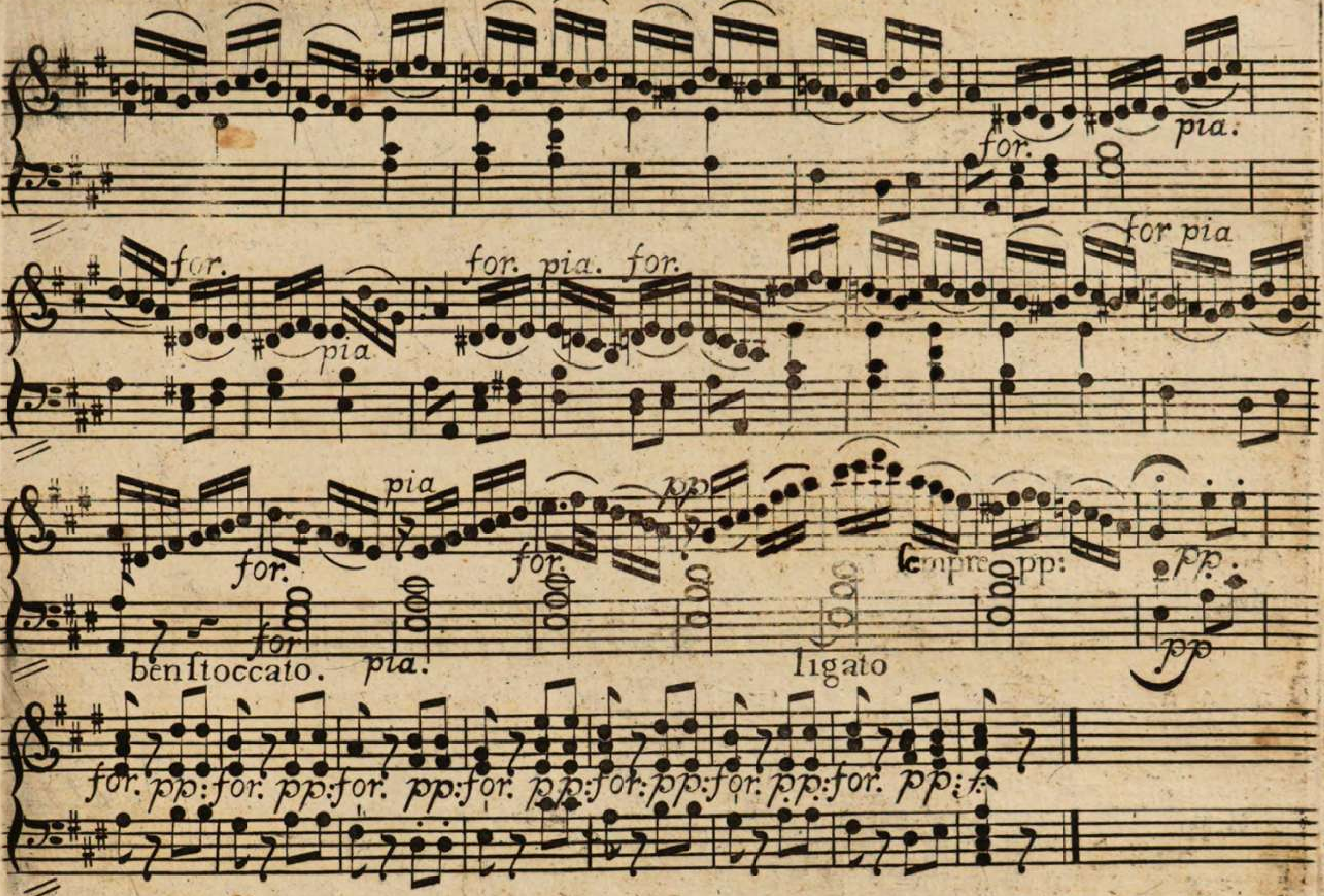
for. pia. for. pia. for.

for pia

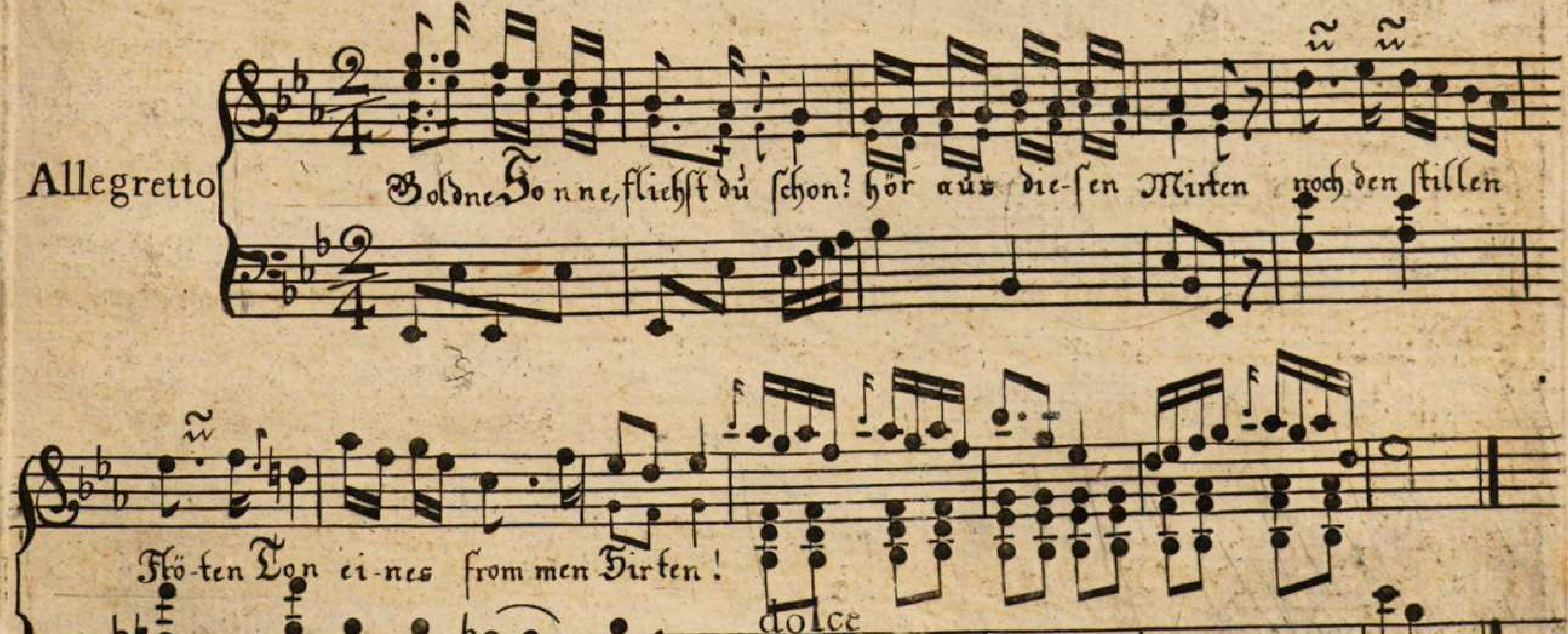
for. pia. for. pia.

Die Fortsezung folgt.

Zehende Woche.



Abendlied eines Hirten.



da Sigre. Moeller.

Rondò

Allegro.

bis.

al segno

Finale.

Der thörichte Wunsch.

Von Lh. Hölty.

VIVACE.

O! daß ich nicht ein Vogel bin, so schnell und feder leicht, der

ü-ber Berg und Thäler hin, in Nu-gen-bli-cken streicht: Dann flög ich ü-ber

Land und See, durch reiste je-den Ort, wär bald im Thal, bald in der Höh, bald

hier, bald wie der dort..

MENVETTO

pia. for.

ff: pia for.

TRIO.

pp: for.

for. for pia pp

pia

for.

Menuetto da Capo

Eilfte Woche.

Der Schmetterling

Von H. Egrismann

ALLEGRET

Es war einmal ein hübsches Ding von Far-ben und Be =

stalt, ein klei — ner bün-ter Schmetter — ling, erst we — nig Stunden

alt.

da Sigre Koehler

RONDÒ

Vn poco Andante

pia for pia for tr pia for tr for pia for Fine pia for tr tr for pia for tr Rondò da Capo

Die späte Rose.

Von Hr. Weber.

Andantino.

Ein Veilchen an diesem Rosenstrauch, blieb lange aus,
doch trieb es endlich auch und brachte mich, da blüh' ich nun so spät im
Jahre; als jüngstes Kind an meinen Schwestern Bahre

da Sigre. Weber.

RONDÒ

Vivace.

tr

Opia. for.

for.

8

ff: pia. decresc: pp:

pia. for

Minore

pia for tr

harpezz. pia.

pia

Maggiore

for

ff

8 8

1782

Zwölfte Woche

Das beste Mädchen.

Von H. Schmittb.

ANDANTE

Cantabile.

pianiſ: for.

Herrlich, feier-lich und ſchön,

mezza voc:

iſts ein Mädchen an-zu-ſehn, iſts ein Mädchen an-zu-ſehn,

das die Tu-gend nicht ver-ſäumt und zu einem En-gel keimt.

pp:

for. pia. for. pia.

for. pp: for. pp:

dal Segno

MENVETTO.

da Sigre Schmittbaur.

Vn poco Allegro.

pp: for: pp: for: pp:

Der kleine Hirt.

Von Hr. Müller

ADAGIO e con Affetto

In einem Wir — bel schlag von Blättern die her ab durch Winterſturm ge=

schrellt von mei ner Lin-de fie len trafft' ich als wie vertieft in zärt li chen Be füh-len und

seufzte tief und seufz-te tief und dacht' an mei-nes Mädchens Grab. Da kam ein klei-ner

Hirt und drehte sei-nen Stab, als wolt er Haschens spielen: Doch sah' ich schalkhaft ihn zu

mir herüber schielen, als lacht' er dieses Grams, dem sich mein Herz er gab.

Recitat.

Du kleiner! Du kleiner! rief ich ihm, wie Schade, dass die Blätter, die schönen Blät-ter

a tempo

da, schon ab gefallen sind! Schon frische geben wird die Hülde der Frühlings Göt-ter! Be-

Tempo di prim.

dult. Be-dult. er-wie-der te das an-ge-neh-me Kind. Ich aber lä- - - - chel-

pia for

te gieng fort und scham-te mich, und dachte BEYM der Auf-er-steh-ung, dich.

da Sigre. Mœller.

Allegro.

pia

for

for

pia

for

Von H. Chr. Hartmann.

Choral. Das Andenken des Erlösers in der Charwoche.

Due Soprani.

Er-nie-drig-ter Er-nie-drig ter. du trägst der Er-de Sün — den.

Alto.

Er-nie-drig-ter Er-nie-drigter. du trägst der Er-de Sün-den.

Basso.

Er-nie-drig-ter Er-nie-drigter. du trägst der Er-de Sün-den.

Laß uns Mittler im Be-richt Gna-de Gna-de fin — den.

Laß uns Mittler im Be-richt Gna-de Gna-de fin — den.

Laß uns Mittler im Be-richt Gna-de Gna-de fin — den.

ADAGIO.

Due Violini.

for

Sei mir ge-seg-net du

stille feierliche Stunde! in der mein Mittler einst zum Heil der Welt die Leidensbahn betratt! —

for

tief gerürt im Geiste seh' ich den Dul-den-den dort in Get-se — mane!

pia

und schwer drükt ihn die Hand des Sün-denrächers

pp

Auf seinen Wangen verbrei-tet

sich die blasse Farbe des Todes und Blut vom heissen Kampf des Leidens ausgepreßt, fält tropfenweis zur Erde

Volti subito.

Allegretto

nie der — er zittert — bebt — und kämpft den Kampf des nahen fürcht barn

for for

Todes, fällt dreimal hin auf die von sei nem Blut gefärbte Erde und betet — ach! ein Be bet, das nicht erhö ret ward.

Ein Engel naht sich ihm und stärkt zu neu en Leiden den Göttlichen: denn ach! noch ist das Maas des Leidens nicht er=

Allegro

füllt — nicht die Gerechtigkeit des Ewigen be friedigt. Die Schaar der Feinde

for

kömt: sie bin det ihn und schleppt ihn hin zum Richt stul des Ti rannen, wo Rache schnaubt und

Bosheit schon nach sei nem Blute dürstet — die Menschlichkeit flieht hier aus allen

for

Seelen und das Gefühl des Mittleids und Erbarmens verstummet ganz — sie siegt — die Bosheit

for

siegt, und JESUS wird ein Opfer ihrer Wut — doch er erträgt, still, wie ein

Adagio

Lamm, das man zur Schlachtbank füret, die Leiden all — hört mit Ge =

for.

lassen hat das Urteil seines To des fällen pia. und wandelt als ein Held den dunkeln Gang zu

jenem Todes hügel nach Golgata — da hängt er nun ein Fluch für uns am Kreuz und betet noch für seine Peiniger voll

bracht ruft Jesus Christ vollbracht ist nun das Opfer für die Sünder und neigt sein Haupt und sinkt in Todes nacht.

VIVACE

pp. for.

Hal-le-lu-ja, er hats vollbracht! er sank — er sank in To-desnacht! Preis ihm, denn

pia. cresc. il for. pp. for.

tausend Seelig — keiten er-wirbt er uns durch sei ne Leiden, ent-sün di — get sind wir vor

pia. for. pia.

Gott durch Je-su Christi Mittler-Tod O, be — tet den Ver-sö-ner an! denn

for. pia. for

er hat Gro ses an uns ge-tan an uns ge-tan.

pia. mancando.

Chor. LARGHETTO.

Violini.

Soprano. Im Staube be ten wir dich Weltver sö ner an! denn du hast Bro ses

Tenore. Im Staube be ten wir dich Weltver sö ner an! denn du hast

Alto. Im Staube be ten wir dich Weltver sö ner an! denn du hast

Basso. Im Staube be ten wir dich Weltver sö ner an! denn du hast

Basso.

Bro ses an uns ge tan, an uns ge tan, an uns ge tan! Hal le lu ja!

Bro ses an uns ge tan, an uns ge tan! Hal le lu ja!

Bro ses an uns ge tan an uns ge tan, an uns ge tan! Hal le lu ja!

Bro ses an uns ge tan, an uns ge tan! Hal le lu ja! Hal le lu=

Hal le lu ja! Hal le lu ja! Hal le lu ja!

Hal le lu ja! Hal le lu ja! Hal le lu ja!

Hal le lu ja! Hal le lu ja! Hal le lu ja!

ja! Hal le lu ja! Hal le lu ja!

Ende des ersten Virteljahrs

Vierzehende Woche.

Auf das erste Veilchen.

Von H. Pelzmillbaur

MODERATO

for

mez. voc.

Sei mir ge - grüßt, der Frü lings Kindern ge lieb ter

mezzavoce

for.

for.

mezzavoce

pia. calando

Erstling, sind ich dich?

mezzavoce

for.

pia.

for.

hab Dank! daß du dem Grab ge - schwin-der entflohst und blüh =

pp:

pia.

tr

pp.

test hier für mich.

rinforzando.

da Sigre Schmittbaur

La prima volta forte, la seconda piano.

Inglese

ALLEGRET.

pia

for.

for.

for

for

pp

for

La prima volta forte, la seconda pp:

pp.

for.

for.

for.

for

pp:

for

ff

Coda

crefc. il for.

Elegie auf ein Landmädchen

Von H. Walther

ADAGIO triſt:

Schwermuts voll und dumpfig hallt Be-läu-te, vom be-moosten Kir-chen-thurm her- ab:
Vä-ter wei-nen, Kin-der, Müt ter, Bräu-te und der To-den-grä-ber gräbt ein Grab.

1 2

An-ge-than mit ei-nem Sterbe klei-de, eine Blu men=
1 2

kron im blonden Haar, ſchlummert Röschen, ſo der Mutter Freude,

ſo der Stolz des Dorfes war, ſo der Stolz des Dorfes war.

da Sigre. Walther.

RONDÒ

Arioso.

Fünfzehende Woche

Lob des Höchsten

Von H. Hasse

MAESTOSO

Zu Si-ons Höhen hin erhebt auf Engel=

for.

schwin-gen mich die-se glänzende Be-stalt. Am Tei che Si lo=

rinf. ff:

pia

ach – soll ich dem Herrn lob-sin — gen, im dünklen Ze-dern=

pp:

pp: tenuto

ppp:

for.

wald, im dünklen Ze-dern-wald.

ppp:

for.

da Sigre. Lang.

Allegretto

tr

6

3

3

for

pia

Der Schmetterling

Von H. Löhlein.

VIVACE

O! seht den bun-ten Schmetterling, welch aller — lieb-stes

glänzend Ding, wie ist ihm doch ge — schehen! als ich ihn

kürzlich noch ge-se-hen war es ein kriechend garstig Thier nur Ek-el macht es

mir.

Allegretto

for.

rinf: b b pia

for ff:

Minore

pia. tr tr pp:

rinf: pp: for. tr

tr pp: pp: for for pia Magg. da capo

Coda

ff pia. for.

Sechszehende Woche.

Lob der Unschuld.

Von H. Pelgnitz.

ANDANTE molto, e cantabile

mezza voce

Du der Unschuld süs-se Ruh! o, wie lieblich schmeichelst

for pia

du un sern See — len! eit le Wollust fleucht von dir,

pp

und doch lässest du es mir nicht an Freu den feh — len, nicht an Freu-den

for. pp. for.

tr adagio.

feh — len. da capo.

cresc. il for. cresc. il for.

Nach dem Gesang der lezten Strophe, werden diese 2 Takte, anstatt der leztern 2 Takten gespielt.

da Sigre. Schmittbaur.

ALLEGRET:

pp

Fine

pia.

pia.

rinforz.

for.

rinforzando.

pia.

rinf.

pia.

da capo fino al fin: ma la I^ma parte ppmo

An einen Bach.

Von H. Hölty.

Adagio.

VIOLINO

CEMBALO

Sanf-ter Bach, der hier ünter Sträü-chen lieb lich

mir zü Fü — ſen flieſt. möch-te dir ſtets mein Le-ben glei — chen

das noch jzt dir ähn — lich iſt. Wenn in dir gleich kein Gold — ſand

pia

flieſet ünd ſich keine Perle nährt: o, in dir, wo dü ſchleichſt ergie-ſet

pia.

See — gen ſich von höherm Werth.

da Sigre Lang.

Tempo di Menuetto.

Siebenzehende Woche

Der frohe Bauer. Von H. Pülzer.

MODERATO

Nun nenn ich schon ein ganzes Jahr mein lie-bes Weibchen mein, und denk' ich nach so scheints für-wahr kaum Wo-chen her zu sein. So hur tig eilt kein Bach da hin, als diese Zeit verstrich, denn immer wars mir hell im Sinn und stund lich freut' ich mich und stund lich freut' ich mich.

L'aimable fille. da Sigre. Sulzer.

MENVETTO. sempre piano.

La méchante fille.

TRIO. sempre forte.

Lied eines vergnügten Bauerpürschgens.

ALLEGRETTO

Ihr Jünker mit den Feder-hü-ten, verach-tet mich nür

immer hin, daß meinen Stroh hüt ich mit Blü-ten nür kränze,

und ein Bauer bin! gern bin ich arm, schlecht und gerecht, bin

ich nür Bretchen nicht zü schlecht.

da Sigre. Walther.

MENVETTO

pia for pia for pia.

for pia for pia

for

for for for

pia for

for

pia.

for

TRIO.

pia.

for pia.

for

for pia

for

Achtzehende Woche

An einen Freund im Mai

Von H. Vögler

ALLEGRO

Da lächelt nun wieder der Himmel so blau mit schimmernden

Blü-men prangt Hügel und Au frisch blühts um die

Wipfel die He-cken sind Düft und frö-liche Lieder er—füllen die

Lüft.

da Sigre. Koehler

Romance

ANDANTE

pia. 3 3

tr tr

pia.

Minore

Fine pia. for

for.

Da capo al segno

Romanze

Von H. Chr. Hennemann

DOLCE

Ein Veilchen auf der Wiese stand in sich gebükt und

ün-be-kant, es war ein herzigs Veil-chen, es war ein herzigs

Veil-chen, Da kam 'ne jün-ge Schä-fe-rin mit leichtem Schritt und

münterm Sinn da-her! da-her! die Wie-se her und sang.

da Sigr. Christmann.

MENVET TO.

TRIO.

for

pia

pp

Men. da capo.

Neünzehende Woche. Von Hr. Weber.

Wiegenlied an den neügebornen Daüphin

ANDANTE pia

Softenuto.

Küh ſanft, o Kind! ünd wei — ne nicht, hüld=

for pia

lächelnd nür ſei dein Be-ſicht, was ſolt' ein Daüphin wei — nen? dü

for

wei-nen? jzt, da al — les lacht, dein Daſein alles münter macht, ach

pia

ſchweig, ach ſchweig, ach ſchweig, ach ſchweig, ünd rühe

edles Kind!

pp:

da Sigre. Weber.

PASTORELLA
à
RONDÒ

Der Knabe an ein Veilchen

von H. Wallgr.

ALLEGRO,

manon troppo

Blühe liebes Veilchen, das ich
selbst er-zog, blühe noch ein Veilchen, blü-he noch ein Veilchen!
werde schöner noch! werde schöner noch! weist du was ich
denke? Lotten zum Be-schen te pflük' ich nächstens dich,
Blümchen freue dich!

da Sigre. Walther.

Menuetto.

Trio.

Men: da capo.

1782.

Zwanzigste Woche.

Mailied.

Von H. Elgristum.

ALLEGRO.

Willkommen lie—ber ſchö-ner Mai! der ünſre Flür ver—

jüngt, daß rings—üm Laüb ünd Blü—me neü äüs vollen Knoſpen

dringt, äüs vollen Knoſpen dringt.

da Sigre. Lang.

Andante

RONDÒ

Wilhelmine.

Von H. Hölty.

Affectuoso

Lu-na wallt im Sil-ber-kleid an des

Himmels Büh-ne: a-ber still und oh-ne Neid

sieht sie Wil-hel-mi-ne sieht sie Wil-hel=

mi-ne: denn ihr hol-des An-ge sieht

über-strahlt, über-strahlt der Göt-tin Licht.

da Sigre. Sch... rt

MENVETTO

for.

pia

for.

pia.

TRIO.

pia.

for.

pp: r: for

r: for.

Men: da capo

Ein und zwanzigste Woche.

Der Greis

Von H. Schmitt.

MODERATO

Dort fiel ein ar_mer al ter Greis, sein Haupt war

wie ein Sil_ber weis und ihm — ver_sagt sein zit_ternd

for. pia. tr

Knie, Adagio tempo primo und ach! die

Adagio tempo primo

for.

bö_sen Knaben die! wie lach — — ten sie.

tr

da Sigre. Schmittbaur

ALLEGRET-
TO

FINE

FINE

da capo fino al fine

Hanchen an Wilhelm.

Von H. Wallgr

ADAGIO.
e
con Affetto.

Ach trüb iſt mirs, im Herzen trüb! ich möch-te nur er=

pia

blaſſen!

Mein Wilhelm, der mir war ſo lieb, dem

pp

pia.

for

tr

ich ſo treu er-ge-ben blieb, hat treulos, hat treulos mich ver-laſ=

for.

tr

pia.

pp:

— ſen

da Sigre. Rheinek.

MENVETTO

pia for pia

pia for

pia for

TRIO

pia pia

pp: p: f: p: f: p: f: p: f: p:

pp: f: f: f:

pp: Men. da capo.

pia. pp:

22ter Woche.

An eine junge Freundin. Von H. Ygrunk.

Con Affetto

pia. for.

Eins nur, Dafne! Seelen-grö-se, giebt dem Menschen Werth und

pia. for.

Ruh: Keine Schönheit deckt die Blöse miß-ge-schaffnen Seelen zu, Leichtsinn,

ist die erste Quelle je-des Unglüks, das euch droht; Unschuld lei-tet auf der

Stelle Engelarm in aller Noth.

da Sig. Rheinek

RONDO

Allegro

pp:

for.

pia

pia. pp:

pia.

for.

pia. for.

for

pia. for. pia. for. pia. for.

pia.

pp:

pp: pia. for.

pia. for. pp:

tr pp.

Ein kleines Unrecht

Von H. Hölzlein.

ALLEGRO

Meinen Vetter Chri-sti – an wagts ein Bien-chen einst zu ste-chen:

zornig sprach der kleine Mann, wart' nur, wart', ich will mich rächen!

for pia

RONDO

Andante.

pp for pia

Fine. for.

for r.f.

pp dal segno

p p

tr r.f.

dal segno for pia

Die Fortsezzung folgt.

23ste Woche

tr tr tr tr

for pia

fp:

for pia

dal feg. for pp:

tr

m.f. for. m.f. for.

Lied.

Von H. Ehrist.

Moderato.

Ich gieng unter Erlen am kühligen Bach und dachte wohl manchem und manchem wohl nach Es war mir im Herzen so leicht und so wohl doch würden von Thränen die Rügen mir voll

pia

MENVETto

Allegretto molto

pia. for. p: f: p: f: p: f: p: f: p: f:

pia. f: p: f: p: f: p: f: p: f p

Fine. mf. pia. for.

Da Capo.

TRIO.

pia for. p: f: p: f: p: f: p:

pia. for. pia.

for. pia. pp: pia. for. pia.

f: p: f: p: f: Men. da capo.

Wiegenlied.

Von H. Zgrinek.

Graziosо

Schlümmre, Lieb=chen! bist noch klein, weist vom

schö=nen Sonnen=schein, weist von Stral des Monden=lichts,

und von Wald und Bäu=men nichts. Lieb=chen, schlümmre,

wer=de gros! sollst es sehn auf mei=nem Schoos.

da Sigre. Rheinek.

Andante.

RONDO.

pp.

f: p: f: p: f: p.

pp:

d. c. al

Minore

pia.

pp:

f: p: f: p: f: p.

pp:

f p. f: p.

p f: p: f: p: pp:

24ste Woche. da Sigre. Dieter.

RONDO

Allegretto.

Schönheit, gleicht der jün-gen Ro-se, die der

for. pia.

West noch nie ge-küßt — freudig aus der Mütter Schose kaum den ersten Morgen

grüßt: Weht ein

for

Lüft-chen, so ent-fal-tet schon das zar-te Knöspchen sich, und am Abend schon ver-al-tet

pia

die kei-ner Schwester glich. dal seg: Sturm ent

for.

blättert sie ge-schwinde, weht das zarte Knöspchen ab und beim ersten rauhen

Win-de findt die Stolze schon ihr Grab. dal segno

for.

da Sigre. Dieter.

RONDÒ
grazioso

pia for

Sanfter nach des Stürmes Wüten holder lächelt die Na=tür, süsser hauchen junge Blüten

durch die perlen=volle Flür. Lerchen schwingen ihr Be=fie=der

in der Blümen Balsam Düft, froher wirbeln ihre Lie=der, froher durch die blaü=e Lüft.

Trauter Jüngling! heiter dämmert—(trok ne dei=ne Trä=nen

pia

doch! heiter nach den Stürmen schimmert Lieben=den der Him=mel noch, heiter nach den Stürmen

for. pia.

schimmert Lie=ben=den der Him=mel noch.

dal segno

MODERATO. da Sigr. G. Giorgio Lang.^{95}

Violino.

Cembalo.

pia *m: f:* for pia. for pia. for. *f: p:* pia for. pia for pia. for. for. pia. for. pia. for for. pia. tr tr for da capo

volti subito.

da Sigr. Sulzer.

Menuetto.

pia for

tr

f:p: f:p:

pp for

Trio.

tempre piano.

Men. da capo.

25ste Woche. Von H. Kaz clm. Schmittbaur.

Der Vorwiz das Künftige zu wissen.

ANDANTE molto.

mezza voce.

Bü-tig hüllt in Fin-ster-nis-sen Gott die Zu-künft ein:

pia.

deut-lich sie vor-aus zu wis-sen wür-de Stra-fe sein.

for.

pia.

pia.

da Sigre. Schmittbaur.

ANDANTE

pia.

for. *for.*

ff. *pia.*

pp:

pp.

pia. assai.

Lied.

Von H. Waltzer.

ALLEGRETTO

Ich bin ver=gnügt, im Sieges ton ver=künd' es mein Be=

dicht, ver=künd' es mein Gedicht, und

mancher Mann mit sei=ner Kron und Zep=ter ist es nicht. und Zepter ist es

nicht. nicht. nicht. und Zepter ist es nicht. Und wär ers auch; nun

im=mer=hin! und war ers auch; nun im mer hin! mag ers! so ist er was ich bin.

da Sigre. Walther.

RONDÒ

scherzando.

for pia Fine

for pia.

for.

for.

for.

pp:

for.

pia

da capo

pia.

da capo

Minore

pia.

pia.

for.

pia

for.

pia.

da capo

Die Flüchtigkeit des Lebens.

Von H. V Gmilb.

MODERATO
Cantabile.

Freund! Freund! des Le=bens Jah re fliehn, be

flü gelt ei=len, sie da hin, gleich ei=ner schnel=len Flüth.

tr

pp:

Vor je = nen Für chen im Be =

sicht bürgt Weisheit Wiz und Tu gend nicht, nicht für des To = des Wüth

pia. f: p: f: pp:

pp:

da Sigre Schmittb:

ROMANce

Vn poco con piu moto

pia. pp: pp

FINE

tr

D.C. fino al fine.

Das Vergnügen wohlzuthun.

Von H. Pelgmilb.

ADAGIO

Der ar=me Mann! die Ba=be, die ich ge=ge=ben

ha=be, was bringt sie mir für See — — lig=keit!

Mein Herz sind ich er=wei=tert und

pp

mei=ne Stirn er=hei=tert von himm=li scher Zu=frie=den=

heit.

pp

pp

Bei der lezten Strophe wird mit der lezten Silbe in das Postludium eingefallen und also die 3. lezteren Takte nicht mitgespielt.

Postludium

pia.

dich

pia.

pia assai.

pp:

pp:

pia assai.

Ende des zweiten Vierteljahres.